**Arbeitsplan NMS Kematen**

**Vor-/Nachname: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_**

**(Schüler/in)**

|  |  |
| --- | --- |
| **Fach: RELIGION** |  |
| **Schulwoche: 33** | 20.04. – 24.04.2020 |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Aufgabenstellung:** | **Arbeitsmaterial**  | **Erledigt am:** |
| A | Schreib die zehn Gebote der Reihe nach in die Zeilen neben die Zahlen | Religionsbuch Seite 84  |  |
| B | Ordne die Gebote den Aussagen zu  | Arbeitsplan – Seite 2  |  |
| C | Lies die Texte bis zum dicken, schwarzen Strich auf Seite 4. | Arbeitsplan – Seiten 3 + 4  |  |
| D | Beantworte die Fragen! | Heft; bevorzugt: E-Mail  |  |
| Druck die 4 Seiten aus, schneide sie sorgfältig zurecht und klebe sie in das Religionsheft ein.  |

Freiwillig



Wer könnte deine Hilfe brauchen?

Mache jemandem in deiner Umgebung

eine kleine Freude!

Überprüft und besprochen mit einem Erziehungsberechtigten: **Kontrollieren Sie bitte nur auf Vollständigkeit und nicht auf Richtigkeit!!!**

Datum: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Unterschrift des Erziehungsberechtigten: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

|  |  |
| --- | --- |
| **A** | Schreib die zehn Gebote der Reihe nach in die Zeilen neben den Zahlen. |
| 1 |  |
| 2 |  |
| 3 |  |
| 4 |  |
| 5 |  |
| 6 |  |
| 7 |  |
| 8 |  |
| 9 |  |
| 10 |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **B** | Zu welchen Geboten gehören die Aussagen unten? Schreib die Zahl vor jede Aussage und verwende die gleichen Farben wie oben bei den Geboten.  |
|  | Und Gott redete alle diese Worte. |
|  | Ich bin der Herr, dein Gott, der dich aus Ägyptenland, aus dem Diensthause, geführt habe. |
|  | Du sollst keine anderen Götter neben mir haben. |
|  | Du sollst dir kein Bildnis noch irgendein Gleichnis machen, weder des, das oben im Himmel, noch des, das unten auf Erden, oder des, das im Wasser unter der Erde ist. |
|  | Bete sie nicht an und dien ihnen nicht. Denn ich, der Herr, dein Gott, bin ein eifriger Gott, der da heimsucht der Väter Missetat an den Kindern bis in das dritte und vierte Glied, die mich hassen; |
|  | Und tue Barmherzigkeit an vielen Tausenden, die mich liebhaben und meine Gebote halten. |
|  | Du sollst den Namen des Herrn, deines Gottes nicht missbrauchen; denn der Herr wird den nicht ungestraft lassen, der seinen Namen missbraucht. |
|  | Gedenke des Sabbattages, dass Du ihn heiligst. |
|  | Sechs Tage sollst du arbeiten und alle deine Dinge beschicken; |
|  | Aber am siebenten Tage ist der Sabbat des Herrn, deines Gottes; da sollst du kein Werk tun noch dein Sohn noch deine Tochter noch dein Knecht noch deine Magd noch dein Vieh noch dein Fremdling, der in deinen Toren ist. |
|  | Denn in sechs Tagen hat der Herr Himmel und Erde gemacht und das Meer und alles, was darinnen ist, und ruhte am siebenten Tage. Darum segnete der Herr den Sabbattag und heiligte ihn.  |
|  | Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren, auf dass du lange lebst in dem Lande, das dir der Herr dein Gott, gibt.  |
|  | Du sollst nicht töten |
|  | Du sollst nicht ehebrechen. |
|  | Du sollst nicht stehlen. |
|  | Du sollst kein falsches Zeugnis reden wider deinen Nächsten. |
|  | Lass dich nicht gelüsten deines Nächsten Hauses.  |
|  | Lass dich nicht gelüsten deines Nächsten Weibes, noch seines Knechtes noch seiner Magd, noch seines Ochsen noch seines Esels, noch alles, was dein Nächster hat. |

**C Gott schenkt seinem Volk Freiheit**

Für [Juden](https://klexikon.zum.de/wiki/Juden) und [Christen](https://klexikon.zum.de/wiki/Christentum) sind die Zehn Gebote die Grundlage ihres [Glaubens](https://klexikon.zum.de/wiki/Glaube).
Die ersten drei Gebote regeln das Verhältnis der Menschen zu [Gott](https://klexikon.zum.de/wiki/Gott).
Die sieben restlichen Gebote ordnen die Beziehungen der [Menschen](https://klexikon.zum.de/wiki/Mensch) untereinander.
Die Zehn Gebote stehen in der [Bibel](https://klexikon.zum.de/wiki/Bibel), im Alten Testament.

Die **zehn** **Weisungen** sind wie eine **Richtschnur** für die **Beziehung** zwischen **Gott** und den **Menschen**:

|  |  |
| --- | --- |
| 1 | Du sollst **an einen Gott glauben.** |
| 2 | Du sollst **den Namen Gottes nicht achtlos aussprechen.** |
| 3 | Du sollst **den Tag des Herrn heiligen.** |

Sie **regeln** auch die **Beziehung** der **Menschen** **untereinander**:

|  |  |
| --- | --- |
| 4 | Du sollst **Vater und Mutter ehren.** |
| 5 | Du sollst nicht **töten.** |
| 6 | Du sollst nicht **ehebrechen.** |
| 7 | Du sollst nicht **stehlen.** |
| 8 | Du sollst nicht **lügen.** |
| 9 | Du sollst nicht **begehren deines Nächsten Frau.** |
| 10 | Du sollst nicht **begehren deines Nächsten Gut.** |



**Gesetze** regeln das Zusammenleben der Menschen in einem Staat, in einer Gesellschaft

Unter Gesetzen versteht man Vorschriften, nach denen Menschen zusammenleben. Sie sind dazu da, dass Menschen friedlich miteinander umgehen.

In der außerordentlichen Situation, in der wir uns zur Zeit befinden, sind wir mit einer Reihe von Anordnungen konfrontiert:

(www.tt.com)
„Wir müssen, bedingt durch die CORONA KRISE, folgende Anweisungen einhalten:
Kanzler Kurz im TT-Interview:
Es gibt nur noch drei Gründe, sein Zuhause zu verlassen:

* unaufschiebbares Arbeiten
* notwendige Besorgungen
* Unterstützung von hilfsbedürftigen Personen
* Bundeskanzler Sebastian Kurz (ÖVP) ruft zur Solidarität auf.“

Die Gebote der [Liebe](http://www.kathpedia.com/index.php?title=Liebe) aus dem Alten Testament zählen zu den Formeln der katholischen Lehre. Diese Gebote sind:

1. "Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen und ganzer Seele, mit all deinen Gedanken und all deiner Kraft." *(Dtn 6,5)*

2. "Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst." *(Lev 19,18)*

|  |
| --- |
|  |

D

Du hast gelesen: *Zehn Gebote – Gesetze – Gebote der Liebe*
Deine Meinung zählt: Beantworte die Fragen:

1. Wie kommst du mit der Situation zu Hause zurecht?
2. Findest du es richtig, dass …..
* ….. wir zu Hause bleiben sollen, die Gemeinde nicht mehr verlassen dürfen
* ….. wir nur mehr notwendige Besorgungen machen dürfen.
* ….. hilfsbedürftige Menschen unterstützt werden.

Auf deine Nachricht freuen sich:

Frau Schönherr: g.eberl@tsn.at

Frau Singer: a.singer@tsn.at